



# Sammlung Theaterzettel

**Der fidele Bauer**

**Bülow, Werner von**

**1922-12-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## National-Theater

99. Vorstellung 1923/24  
**Dienstag, den 5. Dezember 1923**  
18. Vorstellung in Miets D  
(P. V. B. C 1401-D 1550) (B. V. B. Nr. 2131-2530)

### DER FIDELE BAUER

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Léon  
Musik von Leo Fall  
Spielleitung: Karl Marx Musikalische Leitung: Werner v. Bülow

#### PERSONEN:

Vorspiel: *Der Student*

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	Lisel Gerlach
Mathäus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Max Lipmann
Annamiri, seine Tochter	Paula Kapper
Raudaschl } Bauern	Georg Köhler
Endletzhofer }	Louis Reifenberger
Zopi, Obrigkeit	Karl Zöller
Ein Postillon	Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1895

*Erster Akt: Der Doktor*

Mathäus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Max Lipmann
Annamiri, seine Tochter	Paula Kapper
Lindoberer	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	H. Herbert Michels
Raudaschl } Bauern	Georg Köhler
Endletzhofer }	Louis Reifenberger
Zopi, Obrigkeit	Karl Zöller
Die rote Lisl, Kubdirn	Ida Schäfer
Heinerle, ihr Bub	Gustl Römer-Hahn
Erster } Bauernbursch	Hermann Tremblach
Zweiter }	Konrad Ritter
Dritter }	Josef Viktor
Erster } Bauer	August Krebs
Zweiter }	Hugo Schödl

Bauern, Bäuerinnen, Gaukler, Kaufleute.

Spielt am Mathäusstag im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Frühjahr 1906

*Zweiter Akt: Der Professor*

Geheimer Sanitätsrat, Professor von Grumow	K. Neumann-Hoditz
Viktoria, seine Frau	Julie Sanden
Friederike, deren Tochter	Helene Leydenius
Horst, deren Sohn, Leutnant bei den roten Husaren	Ernst Sladec
Mathäus Scheichelroither	Alfred Landory
Stefan, sein Sohn	Max Lipmann
Annamiri, seine Tochter	Paula Kapper
Lindoberer	Karl Marx
Vincenz, sein Sohn	H. Herbert Michels
Der Senior einer Studentenverbindung	Konrad Ritter
Franz, Diener	Hans Wambach
Toni, Stubenmädchen	Margarete Ziehl

Studenten, Herren, Damen.

Spielt im Herbst 1906 in Wien, in der Wohnung Stefans.

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten Akte 60ssere Pause.

Vertragl. beurlaubt: Irene Eden

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 9 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Mittlere Preise

**Zeichnet bis 10. Dez. Miets  
für das Spieljahr 1923/24!**

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Preise von 35 Mk zum Verkauf.